

Musikpraktischer Kurs in der Q1

Kursbeschreibung:

Die instrumental- und vokalpraktischen Kurse im Fach Musik verstehen sich als Alternative zum bestehenden Kursangebot des Faches und richten sich an diejenigen Schülerinnen und Schüler, die vorwiegend Interesse am eigenen kreativen Gestalten und Musikmachen in der Gruppe haben und darüber hinaus Fachkenntnisse erwerben oder vertiefen wollen. In den musikpraktischen Kursen wird unter Berücksichtigung eines theoretischen Anteils ein eindeutiger Schwerpunkt im Bereich Musikpraxis gesetzt. Das Verhältnis von praktischem und theoretischem Anteil der musikpraktischen Kurse beträgt etwa 2:1. Dieses Verhältnis wird auch bei der Leistungsbewertung berücksichtigt.

Kompetenzen; Die Schülerinnen und Schüler ...

Rezeption	<ul style="list-style-type: none">- analysieren musikalische Strukturen der praktisch erarbeiteten Stücke hinsichtlich der formalen Gestaltung und grundlegender Aspekte der Ordnungssysteme musikalischer Parameter unter Anwendung von Methoden der Hör- und Notentextanalyse.
Produktion	<ul style="list-style-type: none">- realisieren und präsentieren vokale und instrumentale Kompositionen und Improvisationen,- entwickeln aus der Vorlage eines Stückes eine eigene Realisation/Interpretation,- erfinden musikalische Strukturen zu einer Gestaltungsidee unter Berücksichtigung formaler Strukturierungsmöglichkeiten und grundlegender Aspekte der Ordnungssysteme musikalischer Parameter.- spielen in einem Ensemble.
Reflektion	<ul style="list-style-type: none">- reflektieren Ausdrucksmöglichkeiten des eigenen Instruments oder der Stimme,- erläutern Gestaltungsergebnisse,- beurteilen kriteriengeleitet Musik sowie Ergebnisse analytischer, interpretatorischer und gestalterischer Prozesse hinsichtlich des musikgeschichtlichen, ästhetischen oder sozialen Stellenwertes im thematischen Kontext.

Inhalte:

Die Themen orientieren sich an den Interessen und der Zusammensetzung des Kurses.

Die Kursteilnehmer werden an der Themenwahl und den auszuwählenden Stücken beteiligt.

Mögliche Themenfelder im Bereich Instrumentalpraxis:

- Original und Bearbeitung in Klassik und Popmusik
- Populärmusik: Vom Rock'n'Roll bis zum Rap
- Jazz, Blues und Swing: Hinführung zur Improvisation
- Außereuropäische Musik
- Musical: Instrumentalpraktisches Arbeiten im Hinblick auf eine Aufführung

Mögliche Themenfelder im Bereich Vokalpraxis:

- Weltliche und geistliche Chormusik und Madrigale
- Afroamerikanische Musik: Spirituals und Gospels
- Das Liebeslied im Wandel der Jahrhunderte: von der Renaissance bis zur Popmusik
- Musical: Einstudieren von Chor- und Soloparts im Hinblick auf eine Aufführung
- Stimmexperimente und Improvisation

Sollten sowohl ein instrumentalpraktischer als auch ein vokalpraktischer Kurs zustande kommen, ist hier eine Zusammenarbeit ebenso sinnvoll wie mit den bestehenden Arbeitsgemeinschaften.

Die Kurse sollten auf eine öffentliche Aufführung des Erarbeiteten - Z. B. im Rahmen eines Schulkonzertes oder Musicals - hinarbeiten.